



**Medizinische Gesellschaft
für Qigong Yangsheng e.V.**

Colmantstr. 9 | 53115 Bonn
Tel 0228 696004 | Fax 0228 696006
info@qigong-yangsheng.de | www.qigong-yangsheng.de

Das Daodejing und seine Wirkung in der Tradition des Yangsheng (Pflege des Lebens)

Vortrag von Dr. Rainald Simon

Ulrich-Haberland-Saal
Auf dem Hügel 16
53121 Bonn
Eintritt 10 €(Abendkasse)
Samstag, 30. Juni 2018, 18:30 Uhr
Eintritt: 10 €, Abendkasse



Der Körper sei das "Gefängnis der Seele" lässt Plato Sokrates im Dialog Kriton sagen und hindere so unseren Geist am freien Flug durch die Räume des Denkens. René Descartes schilt den Körper für die von ihm immer zur Unzeit gesandten Unpässlichkeiten,

Kopf-, Hals- Gliederschmerzen, um von Schlimmerem zu schweigen, die das Nachdenken am Kamin nahezu unmöglich machten. Qigong Yangsheng kann als ein Weg verstanden werden, mit dem Körper auf eine sanftere Weise umzugehen und ihn nicht dem Geist als eine Art dumpfes Beschweris gegenüberzustellen.

Die Grundlagen der Sanftheit finden sich im frühen daoistischen Denken, wie es in dem Werk Daodejing [Tao-te-king] um 375 v. Chr. zuerst schriftlich festgehalten wurde. Der Vortrag des Sinologen und Übersetzers Rainald Simon stellt die im Reclam-Verlag, Stuttgart, 2009 erschienene Übersetzung des Daodejing aus dem Jahre 2009 vor.

Der Übersetzer wird zwischen den gelesenen Partien seiner Übersetzung einige zentrale Vorstellungen erläutern: Kraft erwächst aus der Reduktion des Wollens, aber auch der Möglichkeiten des Körpers auf dem Felde der Wahrnehmung. Die aktive Haltung des Nicht-Eingreifens [Wuwei] bietet die Möglichkeit, in dem Strom des Lebens zu handeln und mit der beschränkten Lebensenergie [Qi] „haushälterisch“ umzugehen, und so seine Lebenszeit auszuschöpfen.

Der Frühdaoismus bietet kein widerspruchsfreies, geschlossenes Denksystem an, das Denken ist eher als eine grundsätzliche Ausrichtung und als eine mentale Basis für sehr unterschiedliche tastende Versuche der Lebensgestaltung zu verstehen. Es ist nicht religiös [und eignet sich nicht für Sektenbildungen]. Seine Modernität besteht in einer von Leistungsansprüchen freien, offenen Haltung dem Eigenen und Fremden, dem Innen und Außen gegenüber.

Dr. Rainald Simon, Sinologe & Übersetzer, Frankfurt

Weitere Informationen: Medizinische Gesellschaft für Qigong Yangsheng e.V.